



Modul-System führt Modul-Connect PRO ein

Modul-Connect ist eine Plattform für alle digitalen und elektrischen Geräte in Nutzfahrzeugen, mit der der Fahrer das Fahrzeug über die Modul-Connect App bedienen und überwachen kann. Das Modul-Connect PRO verfügt über den gleichen Funktionsumfang wie das Modul-Connect-System, ermöglicht dem Fuhrparkmanager aber zusätzlich die Überwachung und Verwaltung aller Fahrzeuge über das Webportal Modul-Connect.

„Das Smartphone hat die Art und Weise, wie sich Menschen verbinden, revolutioniert. Mit Modul-Connect PRO sind wir nun dabei, die gleiche Freiheit im Fuhrparkmanagement zu ermöglichen“, sagt Thomas Johansson, Vice President von Modul-System.

Die Plattform Modul-Connect wurde 2019 eingeführt. Dank einer leistungsstarken Steuerbox und der Modul-Connect App können die elektrischen Produkte über ein Telefon oder Tablet (iOS oder Android), eine batteriebetriebene Fernbedienung oder Funkschalter mit oder ohne Display verwaltet werden.

Das neue Modul-Connect PRO System verfügt über den gleichen Funktionsumfang, umfasst zusätzlich eine SIM-Karte und sendet alle Daten in die Cloud zur Visualisierung im Webportal. Im Portal werden alle Fahrzeuge angezeigt: Standort, Route, Ladezustand der Batterie und, wenn ein Wiegesystem vorhanden ist, das Gewicht. Wenn das System einen Sensorwert außerhalb des zulässigen Bereichs erfasst, wird eine Warnung in der Karte eingeblendet.

„Das bedeutet, dass nicht nur der Fahrer vor Überladung, niedrigem Batteriestand oder anderen Ereignissen gewarnt wird, sondern jetzt auch der Fuhrparkmanager“, sagt Thomas Johansson.

Alle Daten werden gespeichert und mit der Kalenderfunktion können bisherige Routen, Fahrverhalten und Warnungen einfach abgerufen werden.

„Durch den Zugriff auf Online- und historische Daten erhalten unsere Kunden wertvolle Informationen zur Verbesserung ihrer täglichen Effizienz“, erklärt Thomas Johansson.

Im Laufe des Frühjahrs wird die Produktpalette um weitere Produkte und Dienstleistungen erweitert, wie z. B. Fahrtenbuch, PIR-Sensor, Temperatursensor und Asset Tracker. Dank des Fahrtenbuch-Service können Berichte mit genauen Routen, Fahrverhalten und Mautstrecken erstellt werden. Der Fahrer kann die Fahrt als geschäftlich oder privat kategorisieren, was bei der Erstellung des monatlichen Steuerberichts sehr hilfreich ist.

Über Modul-System

Modul-System entwickelt, fertigt und installiert Regalsysteme und Ausrüstung für Servicefahrzeuge. Das Unternehmen ist in 40 Ländern vertreten und verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Branche. Modul-System ist Teil der Lifco-Gruppe. Der Hauptsitz befindet sich in Mölndal, in der Nähe von Göteborg, Schweden. Weitere Informationen finden Sie unter www.modul-system.com.

Nicht zur Veröffentlichung.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Marie Palmqvist

Product Manager, Modul-System HH AB

+46(0)31-746 87 29, marie.palmqvist@modul-system.com

„Die Berichte können für Unternehmen mit bestimmten Anforderungen an die Datensicherheit angepasst werden“, erläutert Thomas Johansson.

Mit den montierten Asset Trackern kann nicht nur der Fahrer, sondern auch der Benutzer des Webportals sehen, wenn die Fahrzeuge außerhalb der Reichweite sind.

„Wir sind sicher, dass unsere Kunden viel Zeit und Geld sparen, indem sie ihre Geräte und Arbeitsmittel effizienter benutzen“, so Thomas Johansson.

Über Modul-System

Modul-System entwickelt, fertigt und installiert Regalsysteme und Ausrüstung für Servicefahrzeuge. Das Unternehmen ist in 40 Ländern vertreten und verfügt über mehr als 50 Jahre Erfahrung in der Branche. Modul-System ist Teil der Lifco-Gruppe. Der Hauptsitz befindet sich in Mölndal, in der Nähe von Göteborg, Schweden. Weitere Informationen finden Sie unter www.modul-system.com.

Nicht zur Veröffentlichung.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte

Marie Palmqvist

Product Manager, Modul-System HH AB

+46(0)31-746 87 29, marie.palmqvist@modul-system.com